

Rebland *Kurier*

12.02.2020

S-Bahn fährt wieder

Überarbeitetes Betriebskonzept der Linie S1 greift ab Montag

Breisach/Gottenheim. Ab Montag, 17. Februar, hat auch für die Pendler aus Breisach, Ihringen und Wasenweiler nach mehr als einem Jahr der Schienenersatzverkehr mit Bussen ein Ende. Zum 17. Februar soll der Bahnverkehr auf der elektrifizierten Strecke Breisach-Gottenheim aufgenommen werden. Damit geht die gesamte Linie S1 in Betrieb – mit kaum vorhersehbaren Entwicklungen. Denn seit dem Zugverkehr, der am 15. Dezember 2019 zwischen Endingen, Gottenheim und Freiburg sowie Titisee und Villingen aufgenommen wurde, läuft (fast) nichts wie geplant. Verspätungen und Zugausfälle sind seit Wochen an der Tagesordnung. Mit dem Betrieb auf der Strecke Gottenheim-

Breisach soll deshalb ab Montag für die S1 ein überarbeitetes Betriebskonzept mit einem Sonderfahrplan gelten, um – wie die Bahn es ausdrückt – den Zugverkehr auf der Linie S1 zu stabilisieren. Um Verspätungen zu vermeiden, wird dabei weitgehend auf die Flügel- und Kuppelungsvorgänge verzichtet. Außerdem enden die Verbindungen von Villingen in Freiburg. Es bestehen stündlich durchgehende Fahrten von Breisach bis Seebrugg, im Berufsverkehr verkehren weitere S-Bahnen durchgehend. Für Fahrgäste am östlichen Kaiserstuhl ist weiterhin Umsteigen in Gottenheim notwendig. Der neue Fahrplan steht im Internet unter www.rvf.de zum Download bereit. (ma)